

[19989.] Wir empfehlen uns zu Besorgung von Inseraten in

Kölnische Zeitung. Auflage 20,500.

Kölnische Blätter. Auflage 6600.

Anzeiger für Rheinland und Westphalen. Auflage 5000.

(Empfehlenswerth zu kaufmännischen Inseraten.)

Rheinische Zeitung. Auflage 4000.

und bemerken, daß wir Inserate in der Kölnischen Zeitung zu dem Netto-Baarpreis der Verleger (à 2 1/2 Sgr. pr. Petitzeile oder Raum) in Jahresrechnung notiren, bei den übrigen Blättern 25% vom Originalpreis ebenfalls in Jahresrechnung geben.

Für Werke, über welche uns die Inserate mit unserer Firma zur Besorgung übergeben werden, verwenden wir uns speciell.

M. Lengfeld'sche Buchhdlg. in Köln.

[19990.] Zu Ankündigungen empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage wöchentlich 6mal erscheinende

Triersche Zeitung.

Hauptorgan der Stadt und des Kreises Trier sowie seiner Nachbarkreise. Preis pro Zeile 1 Sgr. und entsprechender Rabatt bei mehrmaliger Insertion.

Zu Besprechungen neu erschienener Werke werden Recensionsexemplare mit Dank entgegengenommen.

Trier. **Friedr. Lintz.**

[19991.] Inserate in der

G e r a.

Natur und Leben.

Zeitschrift zur Verbreitung und Hebung naturwissenschaftlicher, geographischer und technischer Kenntnisse.

berechnen wir mit 2 1/2 Ngr. für die Petitzeile.

Zur Aufnahme geeigneter Inserate in Exchange sind wir nach vorhergehender Verständigung gern bereit.

Köln u. Leipzig.

Expedition der Gaea.

(Eduard Heinrich Mayer.)

[19992.] **I n s e r a t e**

für:

Kölnische Zeitung. Aufl. 20,500. pr. Petitzeile 2 1/2 Sgr. netto.

Kölnische Blätter. Aufl. 6600. pr. Petitzeile 1 1/2 Sgr. mit 25% Rabatt.

(Empfehlenswerth für kathol. Literatur.)

Pastoralblatt für die Erzdiocese Köln. Aufl. 1900. pr. Petitzeile 1 1/2 Sgr. netto.

(Kömmt nur in die Hände kathol. Geistlichen, daher sehr geeignet für kathol. Theologie.) notiren wir in laufende Rechnung und versprechen den Einsendern die thätigste Verwendung für die mit unserer Firma angekündigten Artikel.

Bei anderweitiger Vermittelung der Inserate mit Nennung hiesiger Handlungen bitten wir ebenfalls um Erwähnung unserer Firma.

J. & W. Boifferee in Köln.

[19993.] Musikalien für Orgel und Violine, sowie Gesänge (für Sopran oder Bariton) mit Begl. der Orgel erhittet in 1 Expl. à cond. **Friedr. Bertram in Sondershausen.**

Süddeutsches Sonntagsblatt.

Organ für deutsche Bildung und Literatur.

[19994.]

Herausgegeben von **Dr. Johannes Gühr.**

Auflage 1000. Vierteljähriger Abonnementspreis 12 Ngr. Insertionspreis für die 2spaltige Petitzeile 2 Ngr. netto baar.

Inserate aller Art finden durch Vermittelung von Albert Koch in Stuttgart sofortige Aufnahme, namentlich sind solche über literarische und künstlerische Erscheinungen von bestem Erfolge.

Passende Novitäten werden schnellstens besprochen und Recensionsbelege gratis geliefert.

Zu Ankündigungen

[19995.] empfehle ich den Herren Verlegern die **Neue Temesvárer Zeitung**, welche täglich mit Ausnahme des Montags erscheint.

Bei Inseraten — welche in diesem Blatte die größte Verbreitung erhalten — trage ich die Hälfte der Kosten, und beträgt die gespaltene Petitzeile 1 Ngr. inclusive Stempelgebühr.

Beilagen mit Firma verbreite ich stets unentgeltlich in 1200 Exemplaren.

Temesvár.

Ernst Steger.

[19996.] Scharfe Bleichlöcher der soeben in unserem Verlage erschienenen gelungenen Abbildung vom „Festzug der deutschen Schützen in Wien (geätzt), Höhe 13, Breite 17 Leipz. Zoll, offeriren wir, unaufgenagelt, für den billigen Preis von 12 Thaler und erbitten Aufträge direct per Post. Probe-Abzüge stehen zu Diensten.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[19997.] Da ich jetzt viel Bestellungen von Verlagzetteln habe, liefere ich das Tausend (incl. Papier und geschnitten) für 15 Ngr. baar. — Ebenso liefere ich Facturen, Circulare u. gegen baar zu den billigsten Preisen.

Ich ersuche die Herren Buchhändler um gütige Aufträge.

Oswald Muße in Leipzig.

Dringende Bitte!

[19998.]

Die Herren Verleger belieben zu beachten, daß unsere Baar-Bestellzettel den betreffenden Facturen beigelegt werden, damit unser Herr Commissionär die Einlösung nicht beanstandet. **Odenburg. Schulze'sche Buchh.**

Strohpappen

[19999.] ausgezeichnete Qualität liefere ich im Gewicht von 10 Loh und stärker bei Partien zu 28 Thlr pro 1000 Pfd. franco Bahnhof Lippstadt.

Proben stehen zu Diensten.

Lippstadt, 29. Juli 1868.

Aug. Staats,
Associé einer Strohpapier-Fabrik.

Leipziger Börsen-Course

am 31. Juli 1868.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
	l. S. 2 M.	56 9/16 G
Berlin pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va.	99 7/8 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 ^{sch} Ladr. à 5 ^{sch}	k. S. 8 T.	111 3/4 B
	l. S. 2 M.	111 1/8 G
Breslau pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
in S. W.	l. S. 2 M.	56 13/16 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151 G
	l. S. 2 M.	150 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	8. 24 1/2 G
	l. S. 3 M.	6. 23 1/2 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81 1/2 G
	l. S. 3 M.	80 3/4 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	89 1/2 G
	l. S. 3 M.	88 3/4 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/48 Zpfd. Brutto u. 1/30 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 ^{sch} pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 3 Ro. pr. Stück	—
20 Frances Stücke do.	5. 13 G
Holländ. Ducaten à 3 ^{sch} Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ „ do.	7 1/2 G
Passir do. do. „ „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . .	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	89 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ^{sch}	99 3/4 G
do. do. do. à 10 ^{sch}	99 1/4 G
Auslând. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99 3/4 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ^{sch} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebloit Nr. 19904—19999. — Leipziger Börsen-Course am 31. Juli 1868.

Neumann in R. 19983.	Franz 19948.	Krebs 19949.	Röthe'sche Buchh. 19932.
Anonyme 19904, 19975, 19977	Aröbling 19965.	Lengfeld 19989.	Ruffell 19973.
— 79.	Horischel 19918.	Verder 19934.	Schaber 19917.
Arnold, G. in D. 19945.	Goertlich & G. 19940.	Leuchart in Gtw. 19927.	Schellenberg in B. 19964.
Arnojohn 19968.	Goetz in B. 19970.	Levy in R. 19952.	Schlingemann 19910.
Asher & G. 19905.	Gropius in P. 19963.	Ring 19940.	Schultsch 19911 - 12, 19915.
Autenhofer in R. 19926.	Gypen 19981.	Maupe Söhne 19928.	Schulze in D. 19976, 19998.
Bendheimer 19954.	Gaasenhein & B. in R. 19947.	Maz & G. 19966.	Serig 19957.
Bertram in S. 19993.	Gafferburg & R. 19938.	Meyer 19962.	Sonntagblatt, Südd., 19994.
Boifferee 19992.	Hartleben in W. 19996.	Meyer sen. in Brschw. 19951.	Schwabe 19939.
Braunmüller & S. 19935.	Haupt 19985.	la Motte 19960.	Staats 19967, 19974, 19999.
Brauns 19917.	Hedenhaner 19936.	Muße in Leipzig 19997.	Stargardt 19961, 19980.
Brothaus 19984.	Herd & B. 19929.	Rüller, W., in Br. 19908.	Steger 19995.
Galvay & G. 19943.	Hendler & J. 19906.	Muße in Leipzig 19997.	Stolz 19953.
Gneblach 19914.	Hübner & R. 19946.	Reumann-Hartmann 19942.	Stüber 19924.
Detten & R. 19913, 19950.	Jacoby & G. 19937.	Ricciardische Sort. in B. 19956.	Tibim 19916.
Diege in R. 19908.	Junglaus 19955.	Defor 19925, 19933.	Trotbe & G. 19907.
Duncker & H. 19909.	Kaiser in Br. 19931.	Osterlamm 19941.	Veit & G. 19987.
Ernst 19969.	Karatat 19930.	Boit in G. 19959.	Vierweg & S. 19988.
Erped. d. Gaea 19991.	Kay 19923.	Riemann jr. 19986.	Wadfat in Berlin 19982.
Erped. d. Deferr. Gartenlaube	Kogler 19971.	Ritter in R. 19972.	Wiegandt & H. 19944.
19921.	Kortkamp 19919, 19922	Hommeröfchen 19920.	

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.